

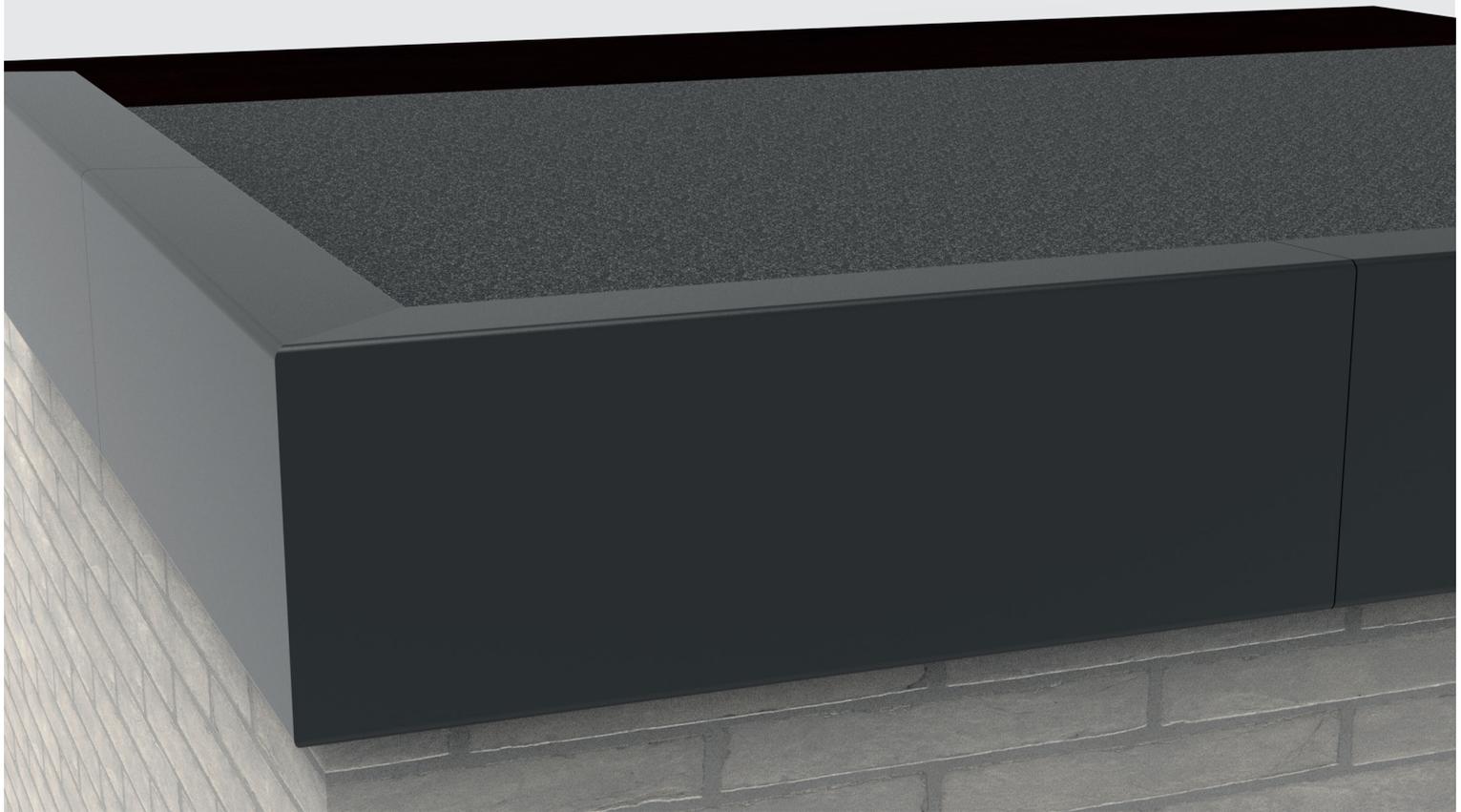


roofingclips

BY CLAERHOUT ALUMINIUM

Zirkulärer Flachdachabschluß mit Bitumen
(erhältlich in 100 mm, 150 mm und 200 mm Höhe mit demselben Basisprofil)

- Zeitsparend dank vorgestanzter, ovaler Löcher
- Einfache Verarbeitung und Ausführung
- Schnelle wasserdichte Ausführung der Fugen
- Geeignet für Dachbedeckungen von 4 mm - 5 mm



roofingclips

Zirkulärer Flachdachabschluß mit Bitumen

(erhältlich in 100 mm, 150 mm und 200 mm Höhe mit demselben Basisprofil)

Das Roofingclips Dachrandsystem besteht aus nur 2 Teilen: dem Basisprofil und der Zierleiste. Das Basisprofil und die Zierleiste ermöglichen einen wasserdichten Dachrand. Zierleiste und Basisprofil können in der gewünschten Farbe lackiert werden.

ZEITSPAREND UND SEHR RENTABEL

Das Basisprofil hat vorgestanzte ovale Löcher (6x16 mm) und einen Fassadenanschlag. Außerdem führt der direkte Anschluss der Membrane an den Dachrand zu erheblichen Einsparungen beim Membranzubehör.

EINFACH IN VERARBEITUNG UND AUSFÜHRUNG

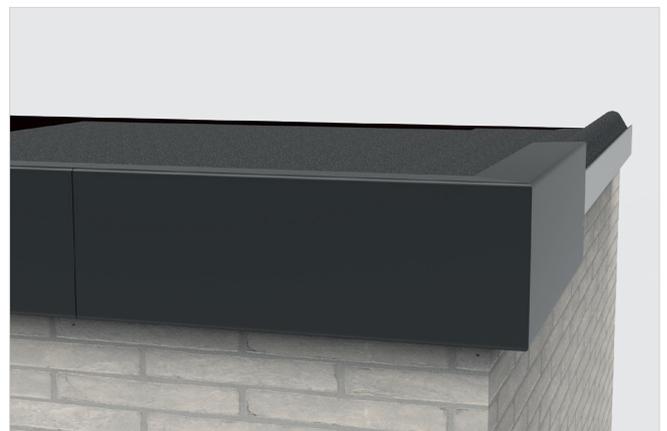
Für die Herstellung von Innen- und Außenecken gibt es praktische Hilfselemente. Das Hilfselement „Easy Corner“ wird für die perfekte Verbindung an den Ecken in das Basisprofil geschoben. Das bedeutet kein Sägen in den Ecken, eine Gehrungssäge ist nicht erforderlich. Die 10 m langen Dachbedeckungsbahnen werden senkrecht in das Basisprofil gesteckt. Anschließend wird die Zierleiste auf das Basisprofil geklippt. Diese Zierleiste aus offenlackiertem Aluminium ist mit fäulnisfreiem thermoplastischem Gummi versehen, das eine optimale Klemmung der Dachbedeckung gewährleistet. Zum Schluss werden die Dachbedeckungsbahnen auf die oberste Schicht gebrannt. Das geschieht mit einer noch nie dagewesenen Schnelligkeit und Wasserdichtigkeit im Vergleich zu herkömmlichen einfachen Dachrändern.

KEINE GEFAHR VON UNDICHTIGKEITEN, BRUCH ODER BESCHÄDIGUNG VON UNTERGRUND ODER WAND

Basisprofil und Dachrand schließen direkt aneinander an. Dadurch verringert sich das Risiko von Undichtigkeiten, Brüchen oder der Beschädigung von Untergrund oder Wand. Die 50 mm langen Fugenclips sorgen für eine wasserdichte Ausführung der Fugen.

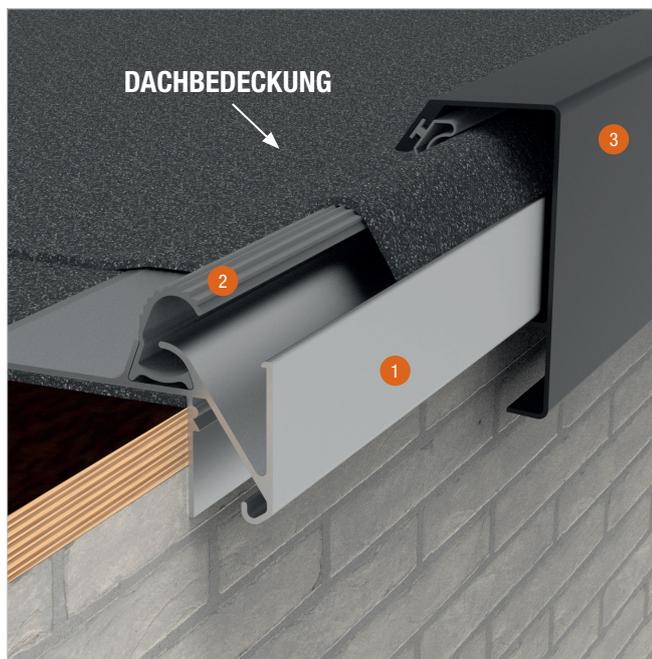
GEEIGNET FÜR DACHBEDECKUNGEN VON 4 MM - 5 MM

Das Roofingclips-System ist für Dachabdeckungen von 4 bis 5 mm geeignet. Max. 2 Schichtdicken bei Überlappungen.





CIRCULAR
PRODUCT



BESTANDTEILE

BASISPROFIL ¹ + ABS FEDER ²

Länge: 3 m

Farben: In allen RAL-Farben erhältlich

ZIERLEISTE ³

Länge: 3 m

Farben: In allen RAL-Farben erhältlich

ECKEN/ENDSTÜCK

Außenecke 30 x 30 cm (90°) ⁴

Innenecke 30 x 30 cm (90°)

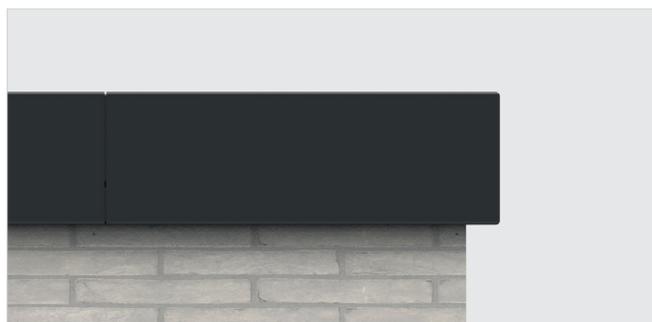
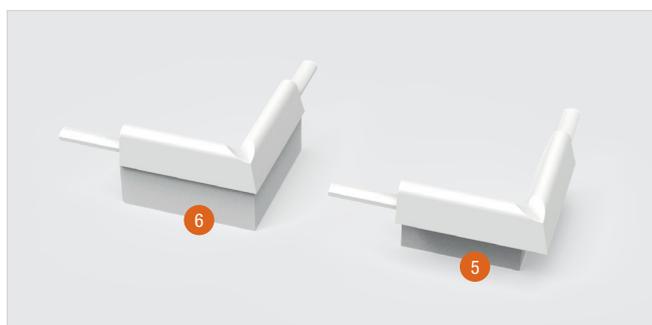
Easy Corner-Innenecke ⁵

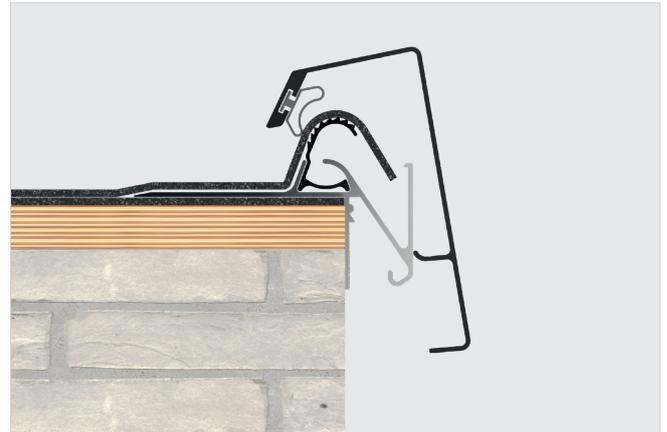
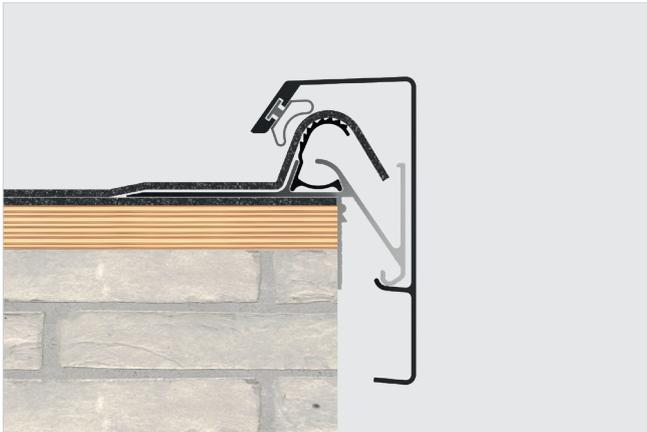
Easy Corner-Außenecke ⁶

Endstück links/rechts

FUGENCLIPS

Fugenclip 5 cm ⁷





POSITIONIERUNG

1. Befestigen Sie das Basisprofil alle 300 mm mithilfe der vorgestanzen ovalen Befestigungslöcher. Zwischen den Basisprofilen muss immer eine Dehnungsfuge von 3 mm vorhanden sein.
2. Verwenden Sie den Stoßrand, um das Basisprofil gegen die vorhandene Hohlraumdichtung auszurichten.
3. An den Ecken schieben Sie das Easy Corner-Hilfselement in die 2 Basisprofile, um die Ecke zu bilden.
4. Stecken Sie die Dachbedeckung in 10 m langen Bahnen (0,2 m breit) senkrecht vorn in das Basisprofil. Klemmen Sie dann die Zierleisten darauf, sodass die Dacheindeckung nach unten auf die oberste Lage gedrückt wird.
5. Brennen Sie jetzt die Dachbedeckung über die gesamte Länge von 10 m bis zur obersten Schicht. Fahren Sie entsprechend für den gesamten Aufsetzkranz fort, an dem der Dachrand befestigt ist. Achten Sie beim Brennen auf die Überlappung zwischen den 10 m-Bahnen.
6. Die inneren Fugelemente bilden die Basis für die Fugen. Befestigen Sie die erste Zierleiste mit Clipsen. Schieben Sie dann ein Verbindungsstück zur Hälfte auf die Fuge und dann die nächste Zierleiste über das Verbindungsstück mit Clipsen.

BITTE BEACHTEN

- Zwischen den Basisprofilen muss immer eine Dehnungsfuge von 5 mm vorhanden sein.
- Auch zwischen den Zierleisten muss eine Dehnungsfuge von 3 mm vorhanden sein.
- Max. 2 Schichtdicken bei Überlappungen.
- Mindestgröße der Zierleisten: 1 m.
- Beim eventuellen Kürzen einer Zierleiste muss der Gummi immer um 3 cm gekürzt werden, damit das Verbindungsstück eingeführt werden kann. Der Gummi lässt sich zum Abschneiden leicht herauschieben. Anschließend wieder 3 cm hineinschieben. (Der Gummi kann nicht zwischen das Verbindungsstück geklemmt werden.)

TECHNISCHES FICHE VERFÜGBAR AUF WWW.CLAERHOTALUMINIUM.COM